Kirche im hr

- SENDUNGEN
- AUTOREN/AUTORINNEN
- AKTUELLES
- ÜBER UNS
- KONTAKT
- SEARCH

 $\underline{\text{Startseite}} > \underline{\text{Sendungen}} > \underline{2023} > \underline{\text{hr4}}\underline{\text{Uebrigens}} > \underline{02} > 27 \text{ Gibt es den}$ Teufel?

27.02.2023 um 17:45 Uhr



Ein Beitrag von <u>Thomas Drumm</u>, Evangelischer Pfarrer, Leiter der Akademiker-SMD, Marburg

Beitrag teilen:

Beitrag ausdrucken:

Beitrag downloaden:

Beitrag anhören:



Teufel?

"Gibt's den Teufel wirklich?", fragt Sophie, meine Schülerin in der dritten Klasse. "Was meinst denn du?", frage ich zurück. Und Sophie erzählt. Von dem Film, den sie am Tag zuvor gesehen hat.

Der Teufel mit roten Hörnern

Da kam der Teufel vor. Hässlich hat er ausgesehen. Wie ein Ziegenbock auf zwei Beinen. Ganz behaart. Auf dem Kopf zwei rote Hörner. Und in der Hand hatte er einen Spies mit drei Zacken. Ganz fies gelacht hat er. Das hat ihr am meisten Angst gemacht.

Jan aus der ersten Reihe wirft ein: "Das ist nur ein Märchen. Den Teufel gibt's doch gar nicht." "Ja", sage ich, "dieser schwarze, hässliche Bursche mit den roten Hörnern, der vielleicht auch noch wie eine Stinkbombe nach Schwefel stinkt, der

kommt nur im Märchen vor."

"Diabolos"- der Durcheinanderbringer

Aber aus der Welt ist der Teufel damit noch lange nicht. In der Bibel wird er "Diabolos" genannt – "Durcheinanderbringer". Oder auch "Vater der Lüge". Also einer, der alles verdreht so, dass ich am Ende völlig verwirrt bin und gar nicht mehr weiß, was richtig ist und was falsch und wem ich noch glauben und vertrauen kann.

Gott will, dass das Leben aufblüht

Solche Durcheinanderbringer gibt es viele in der Welt. Und die können einem wirklich angstmachen. Mir hilft es, wenn ich mir dann bewusst mache: Gott steht für das Leben ein. Er will Leben nicht zerstören, sondern will, dass es aufblüht. Gott will das Gute.

Dem Bösen keinen Raum geben

Darum versuche ich, dem Bösen keinen Raum zuzugestehen – soweit es in meiner Macht steht. Das Gute zu tun, was dem Leben dient. Denn am Ende wird das Leben siegen. Das hat Gott versprochen. So sage ich es meiner Schülerin Sophie. Sie lacht erleichtert: "Dann brauche ich auch keine Angst vor dem Teufel zu haben!"

WEITERE THEMEN Das könnte Sie auch interessieren



26.04.2024hr4 ÜBRIGENS**Stress mich**von Patrick Smithzur Sendung



25.04.2024hr2 ZUSPRUCH**Alles in Liebe tun?**von Dr. Christine Lungershausenzur Sendung



24.04.2024hr1 ZUSPRUCHMilde Worte sind wie Honigvon Dr. Peter Kristenzur Sendung



23.04.2024hr4 ÜBRIGENS**Anfänge**von Patrick Smithzur Sendung

- PRESSE
- IMPRESSUM
- DATENSCHUTZ Copyright © 2024
 - Facebook
 - RSS